

Messerstecherei 3.1.2002

GOTTENHEIM (r). Am Silvesterabend kam es nach Angaben der Polizei gegen 22.25 Uhr auf dem Bahnhof in Gottenheim zu einer Messerstecherei, an der insgesamt vier Männer beteiligt waren. Im Anschluss an eine verbale Auseinandersetzung erlitten dabei zwei junge Männer, die mit dem Zug nach Freiburg fahren wollten, mehrere Stichverletzungen. Sie mussten im Krankenhaus behandelt werden. Die zwei Messerstecher flüchteten anschließend. Den Beamten des Bötzingen Polizeipostens gelang es jedoch die 16- und 17-Jährigen zu ermitteln – sie legten in der Zwischenzeit ein Geständnis ab.

Da sich zum Zeitpunkt des Vorfalles auf dem Bahnsteig mehrere Fahrgäste aufhielten sowie ein gut besetzter Zug auf die Abfahrt in Richtung Bahlingen wartete, werden Zeugen gebeten, sich mit dem Polizeirevier Breisach unter der Telefonnummer 07667191170 oder dem Polizeiposten Bötzingen unter der Nummer 07663/940198 in Verbindung zu setzen.

Wohnung in Brand

GOTTENHEIM (r). Ein brennender Adventskranz war nach Angaben der Polizei vermutlich die Ursache für einen Wohnungsbrand, der sich am Neujahrstag in der Gottenheimer Ringstraße ereignete. Den Mitgliedern der Gottenheimer Feuerwehr gelang es rasch, den Brand zu löschen, auch der Ortsverein des Roten Kreuzes war im Einsatz, musste jedoch keine Erste Hilfe leisten. Der Schaden, der vor allem durch die starke Rußentwicklung entstand, auf 25 000 Euro (49 000 Mark) geschätzt, die Ermittlungen zur Brandursache dauern noch an.